

V17-Beschluss: Solidarität mit kurdischen, feministischen und ökologischen Freiheitsbewegungen

Antragsteller*in: GJ BUKO
Tagesordnungspunkt: 11. Verschiedene Anträge

Antragstext

2821 Seit 2011 befindet sich Syrien in einem anhaltenden Krieg verschiedener Mächte
2822 mit zunehmender internationaler Beteiligung. Im Verlauf dieses Krieges, am 17.
2823 März 2016, rief eine Versammlung von kurdischen, assyrischen, arabischen und
2824 turkmenischen Delegierten die autonome Föderation Nordsyrien (Rojava) aus,
2825 bestehend aus den Kantonen Afrin, Kobanê und Al-Hasaka.
2826
2827 Dort setzen sich kurdische Freiheitsbewegungen für ein Gesellschaftsmodell ein,
2828 welches die Gleichberechtigung aller Menschen, ohne Ansehen von Geschlecht,
2829 Religion, Ethnie und Nationalität einfordert. Im Besonderen gilt das für die
2830 Selbstbestimmung der Frauen*.
2831 Nur mit der Durchsetzung des Gesellschaftsmodell mit Rechten und Werten wie
2832 Feminismus, Ökologie, Basisdemokratie und kommunaler Selbstverwaltung kann ein
2833 friedliches Zusammenleben vor Ort gelingen.
2834 Dieses Gesellschaftsmodell ist eine Alternative zur Diktatur, Islamismus und
2835 Nationalismus und wird durch die aktuelle Militäroffensive „Operation
2836 Olivenzweig“ der Türkei in Nordsyrien zerstört.
2837
2838 Die GRÜNE JUGEND sieht sich in der Pflicht, sich mit den kurdischen
2839 Freiheitsbewegungen zu solidarisieren, welche die Menschenrechte und Demokratie
2840 verteidigen und sich dem türkischem Autoritätsregime entgegenstellen, um
2841 Menschen ein erneutes Leid und Sterben zu ersparen sowie Geflohenen und
2842 Verfolgten Schutz zu bieten.
2843
2844 Auch hier in Deutschland fordert die GRÜNE JUGEND ein Ende der Kriminalisierung,
2845 Diskriminierung von sowie der Repressionen gegen die Kurd*innen und
2846 Aktivist*innen, die sich dem türkischen Regime widersetzen. Solidarität mit den
2847 Volksverteidigungseinheiten (YPG/J) und der kurdischen Partei der Demokratischen
2848 Union (PYD) darf nicht unter Generalverdacht gestellt werden. Das Teilen und
2849 Verbreiten von Solidaritätsbekundungen und YPG/J-, PYD-Flaggen ist kein
2850 Verbrechen.
2851
2852
2853
2854 Des Weiteren verurteilt die GRÜNE JUGEND die bisherige Tatenlosigkeit der
2855 Bundesregierung zum völkerrechtswidrigen und menschenrechtsverletzenden
2856 Angriffskrieg des NATO-Partners Türkei aufs Schärfste. Die Bundesregierung muss
2857 sich in der EU, UNO und NATO in aller Deutlichkeit dafür einsetzen, dass die
2858 menschenrechtsverletzende Militäroffensive der Türkei verurteilt und sofort
2859 beendet wird.
2860
2861 Außerdem muss ein sofortiger Stopp aller Waffenexporte in die Türkei eingeleitet
2862 werden, ein Abzug aller deutschen Soldat*innen aus der Türkei folgen, sich aktiv

2863 für die Freilassung aller politischen Gefangenen des Erdogan-Regimes eingesetzt
2864 werden und muss der Flüchtlingsdeal mit der Türkei beendet werden.

2865

2866

2867

2868 In den letzten Wochen und Monaten hat sich die Situation in Syrien zugespitzt.

2869 So haben die Menschen in Ost-Ghuta unter einer Belagerung von islamistischen

2870 Milizen, aber noch mehr unter einer brutalen Eskalationsstrategie des Assad-

2871 Regimes und Russlands gelitten. Wir verurteilen jeden Einsatz von Chemiewaffen

2872 aufs Schärfste und nehmen mit Sorge zur Kenntnis wie sehr sich Russland einer

2873 Aufklärung dieser verweigert. Gleichzeitig verurteilen wir die Raketenangriffe

2874 der USA, von Frankreich und Großbritannien. Diese haben dem Assad-Regime

2875 weiteres Futter für seine innenpolitische Propaganda geliefert. Jeder Akteur in

2876 Syrien muss endlich das Völkerrecht einhalten. Und statt sinnloser

2877 Raketenangriffe muss sich die NATO endlich für den Schutz der wenigen und

2878 bedrohten kurdischen Schutzräume in Syrien starkmachen, denn das Türkische AKP-

2879 Regime hat schon einen weiteren Vormarsch auf die kurdische Region Manbidsch

2880 angekündigt. Statt Massenmord zu unterstützen, muss die NATO die kurdischen

2881 Gebiete endlich vor der Aggression der Türkei schützen!

2882

2883 Für Frieden, Demokratie und Freiheit!